

Muss ich meinen Privatwagen für Dienstfahrten zur Verfügung stellen? / Unfall auf Dienstfahrten

Beitrag von „Frapper“ vom 28. Mai 2019 07:19

Zitat von O. Meier

Ja, und? Dann musst du in Vorleistung gehen? Wenn das Schulamt möchte, dass du mit dem Privatwagen fährst, soll es das sagen. Wenn sie nichts sagen, wird es wohl nicht so wichtig sein. Was steht denn bei euch in der Reisekostenverordnung/dem Erlass für Dienstreisen/whatever? Danach würd' ich mal gehen. In NRW gibt es einen expliziten Passus, der in etwa besagt, dass man mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren soll, es sei den es gibt eine besonderen Grund für eine Ausnahme.

Ich verstehe deine Argumentation, aber ich möchte mich erst einmal an das halten, was ich mit meinem Schulleiter abgemacht habe. Wenn die Antwort des Schulamts wirklich so hart ist (erst einmal abwarten!), ist das für mich möglicherweise mein Joker, um den Weg zu einer Freigabe deutlich zu erleichtern. Diese Karte will ich weise spielen können. Ich hätte sie sonst unter Umständen sinnlos verballert. (Meine Kollegin, die auch gerade die Schnauze echt voll hat, kalkuliert ebenso damit, falls sie eine andere nette Stelle aufgetan hat.) Das Ganze eskalieren zu lassen, bringt mir zum jetzigen Zeitpunkt einfach zu wenig. Ich bin überhaupt nicht harmoniesüchtig, aber ich will dann lieber ein Ende mit Schrecken als einen Schrecken ohne Ende.